

Kirche und Internat in München = Eglise et internat à Munich = Church and boarding school in Munich

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **10 (1956)**

Heft 2

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-329203>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kirche und Internat in München

Eglise et internat à Munich
Church and Boarding School in Munich

Architekten: Dipl.-Ing. Alexander Freiherr
von Branca,
Dipl.-Ing. Herbert Groethuysen,
München

1
Gesamtbild von Südosten. Es folgen sich von links nach
rechts: Kindergarten, Wirtschaftsteil und Kinderhort.
Über diesem liegt die Bibliothek des Internats. Dahinter
links der Hochbau des Mädchenheims.
Vue totale prise du sud-est.
Overall view from southeast.

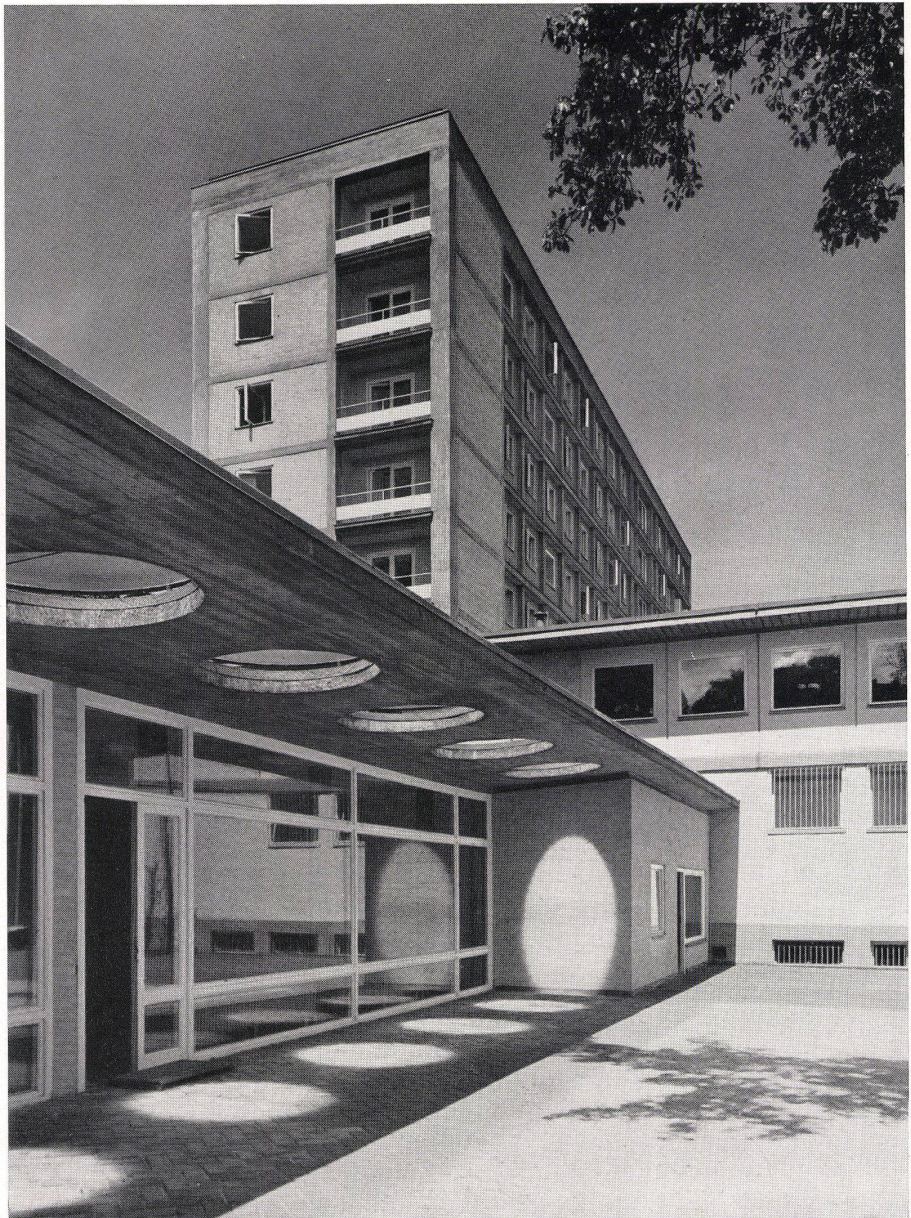
2
Teilansicht mit Blick gegen den Gruppenraum des Kinder-
gartenteils. Quer dazu angeordnet liegt der Trakt mit den
Wirtschaftsräumen. Im Hintergrund der Mädchenheim-
hochbau.
Vue partielle vers la salle des groupes du jardin d'enfants.
Partial view towards the group room of the Kindergarten
building.

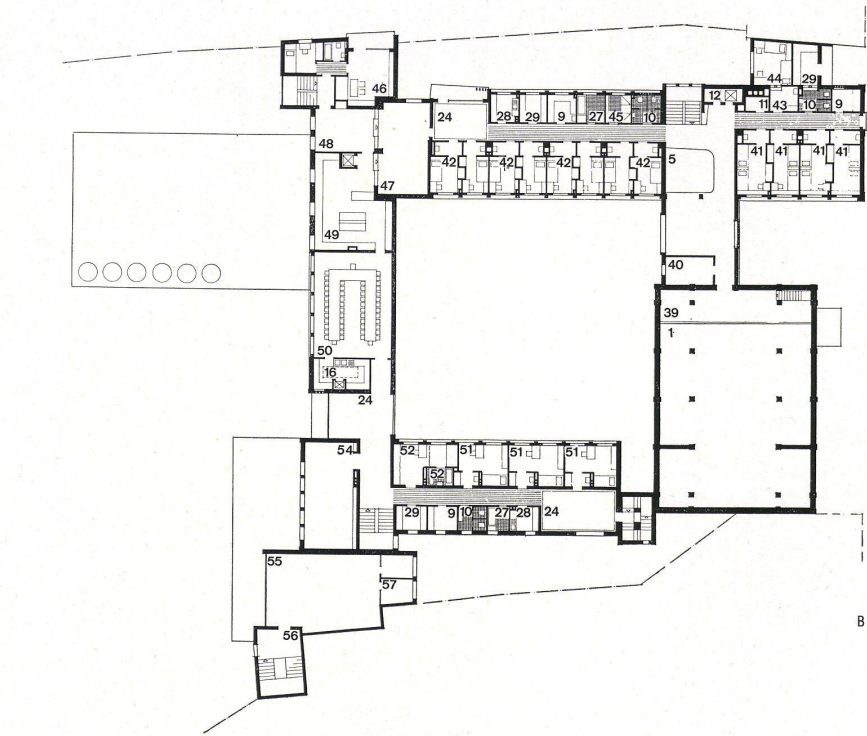


Alexander von Branca



Herbert Groethuysen

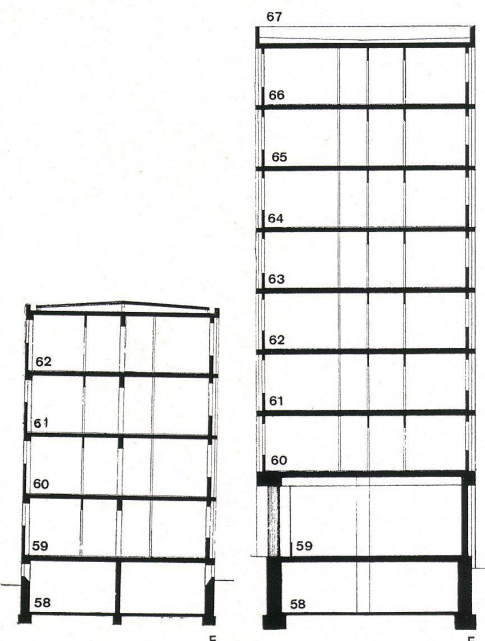
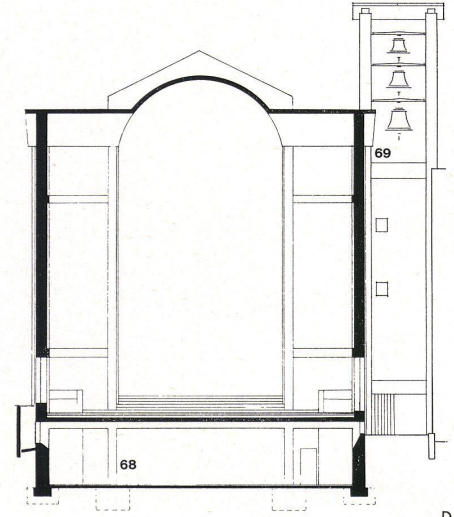
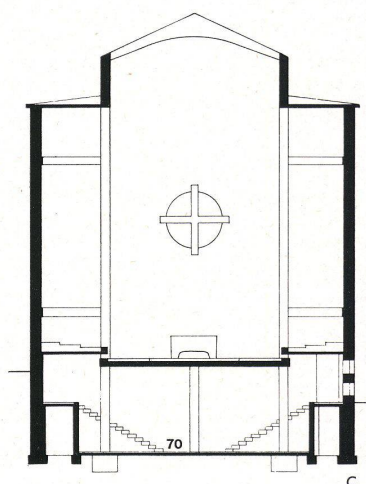
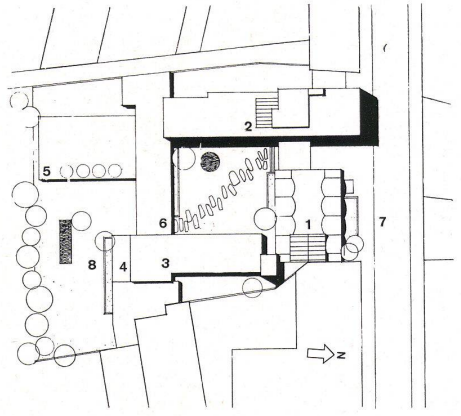
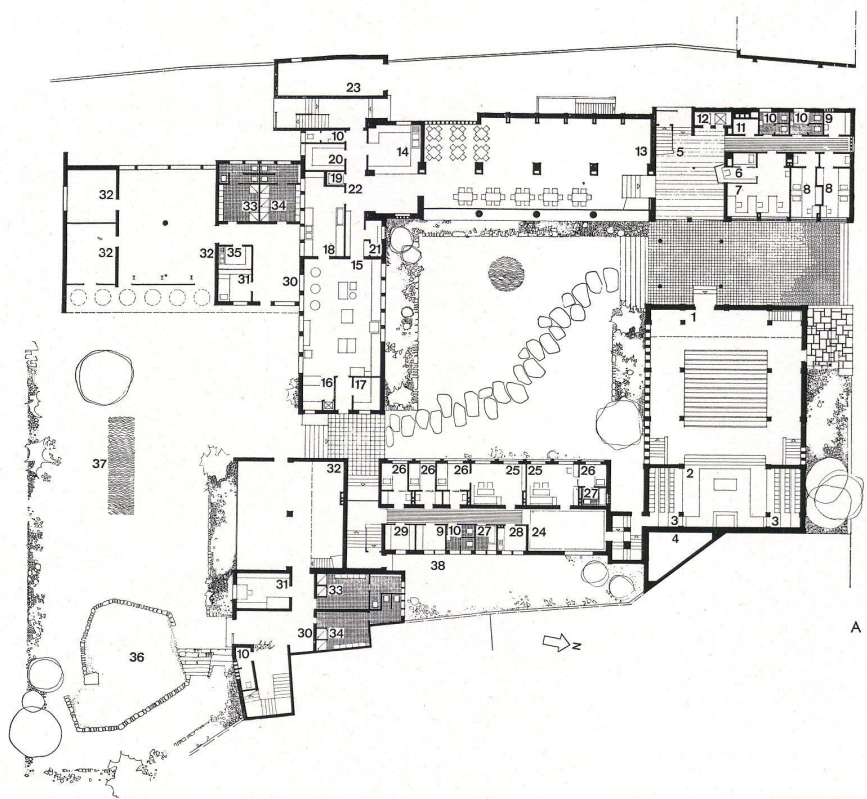




- A Grundriß Erdgeschoß / Plan du rez-de-chaussée / Ground plan ground floor 1:600
- B Grundriß 1. Obergeschoß / Plan du 1er étage / Ground plan first upper floor 1:600
- C Querschnitt durch Altarraum und Krypta / Coupe de l'autel et de la crypte / Cross-section of altar area and crypt 1:300
- D Querschnitt durch das Kirchenschiff / Coupe transversale de la nef / Cross-section of nave 1:300
- E Schnitt durch die Schwesternklausur / Coupe des cellules de sœurs / Section of sisters' quarters 1:300
- F Schnitt durch das Mädchenheim / Coupe du home de jeunes filles / Section of girls' home 1:300

Lageplan / Situation / Site plan 1:1500

- 1 Kirche / Eglise / Church
- 2 Mädchenheim / Home de jeunes filles / Girls' home
- 3 Schwesternklausur / Cellules des sœurs / Sisters' quarters
- 4 Kinderhort / Asile pour enfants / Children's nursery
- 5 Kindergarten / Jardin d'enfants / Kindergarten
- 6 Wirtschaftsteil / Partie économique / Kitchen area
- 7 Buttermelcherstraße
- 8 Garten / Jardin / Garden



- 1 Kirchenraum / Nef / Church interior
- 2 Altarraum / Autel / Altar area
- 3 Schwesternchorraum / Chœur des sœurs / Sisters' choir area
- 4 Luftraum Sakristei / Sacristie / Sacristy area
- 5 Eingangshalle / Hall d'entrée / Entrance hallway
- 6 Pförtner / Portier / Doorman
- 7 Büro / Bureau / Office
- 8 Besucherschlafzimmer / Chambre à coucher des hôtes / Guest bedroom
- 9 Putzraum / Débarras / Charroom
- 10 WC
- 11 Telefonzentrale / Centrale téléphonique / Telephone installation
- 12 Aufzüge / Ascenseurs / Lifts
- 13 Speisesaal / Réfectoire / Dining-room
- 14 Anrichte / Dressoir / Food preparation
- 15 Küche / Cuisine / Kitchen
- 16 Office / Pantry
- 17 Abstellraum / Débarras / Storage room
- 18 Gemüseputzraum / Salle de préparation des légumes / Vegetable cleaning room
- 19 Lastenaufzug / Monte-charge / Goods lift
- 20 Büro Köchenschwester / Bureau de la sœur-cuisinière / Office of sister in charge of kitchen
- 21 Vorräte / Provisions / Stores
- 22 Flur / Palier / Landing
- 23 Garage
- 24 Wohndiele / Vestibule / Hallway
- 25 Wohnraum / Salle de séjour / Living-room
- 26 Schlafraum / Chambre à coucher / Bedroom
- 27 Badezimmer / Salle de bains / Bathroom
- 28 Teeküche / Cuisine à thé / Tea kitchen
- 29 Schrankraum / Salle des placards / Cupboard room
- 30 Garderobe / Vestiaire / Cloakroom
- 31 Kindergärtnerin / Institutrice du jardin d'enfants / Kindergarten teacher
- 32 Gruppenraum / Salle des groupes / Group room
- 33 Waschraum und WC Knaben / Toiletttes et WC garçons / Boys' toilet room and WC
- 34 Waschraum und WC Mädchen / Toiletttes et WC filles / Girls' toilet room and WC
- 35 Milchküche / Cuisine à lait / Milk kitchen
- 36 Kinderspielplatz / Terrain de jeu / Children's play area
- 37 Planschbecken / Bassin / Children's pool
- 38 Klostergarten / Jardin du cloître / Cloister garden

- 39 Empore / Galerie de l'église / Choir gallery
- 40 Zimmer / Chambre / Room
- 41 Zweibettzimmer / Chambre à deux lits / Double bedroom
- 42 Einbettzimmer / Chambre à un lit / Single bedroom
- 43 Vorraum / Antichambre / Vestibule
- 44 Personalschlafraum / Dortoir du personnel / Personnel bedroom
- 45 Duschenraum / Douches / Shower room
- 46 Hausmeisterwohnung / Appartement du concierge / Caretaker's flat
- 47 Wäschelager / Stock de linge / Linen stores
- 48 Wäscheannahme / Réception du linge / Linen office
- 49 Bügelraum und Wäscherei / Buanderie et salle de repassage / Ironing and washing
- 50 Refektorium / Réfectoire / Refectory
- 51 Schwesternzimmer / Chambre de sœur / Sisters' room
- 52 Oberin / Supérieure / Superior
- 53 Bad und WC / Bains et WC / Bath and WC
- 54 Bibliothek / Bibliothèque / Library
- 55 Nähsschule / Cours de couture / Needlework school
- 56 Eingang zur Nähsschule / Entrée du cours de couture / Entrance to needlework school
- 57 Anprobe / Essayage / Try-on
- 58 Keller / Cave / Cellar
- 59 Erdgeschoß / Rez-de-chaussée / Ground floor
- 60 1. Obergeschoß / 1er étage / 1st upper floor
- 61 2. Obergeschoß / 2e étage / 2nd upper floor
- 62 3. Obergeschoß / 3e étage / 3rd upper floor
- 63 4. Obergeschoß / 4e étage / 4th upper floor
- 64 5. Obergeschoß / 5e étage / 5th upper floor
- 65 6. Obergeschoß / 6e étage / 6th upper floor
- 66 7. Obergeschoß / 7e étage / 7th upper floor
- 67 Dachgarten / Jardin-terrasse / Roof garden
- 68 Versammlungsraum / Salle de réunions / Assembly room
- 69 Glockenturm / Clocher / Bell tower
- 70 Krypta / Crypte / Crypt

Südfassade der Kirche gegen den Hof des Internats. Links gedeckter Durchgang. Rechts an den Glockenturm der Kirche angrenzend liegen die Räume der Schwesternklausur.

Façade sud de l'église.
South elevation of the church.

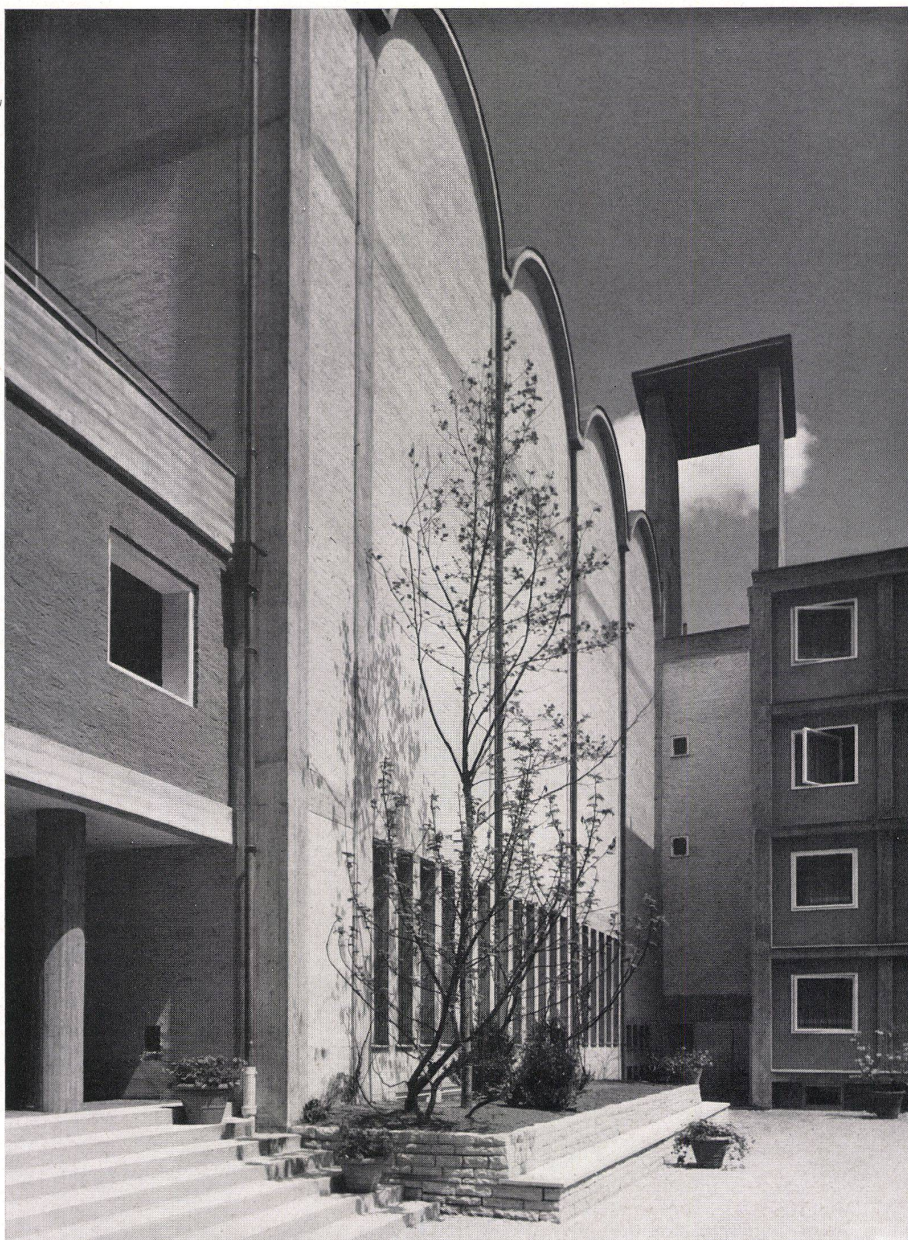
Bauprogramm:

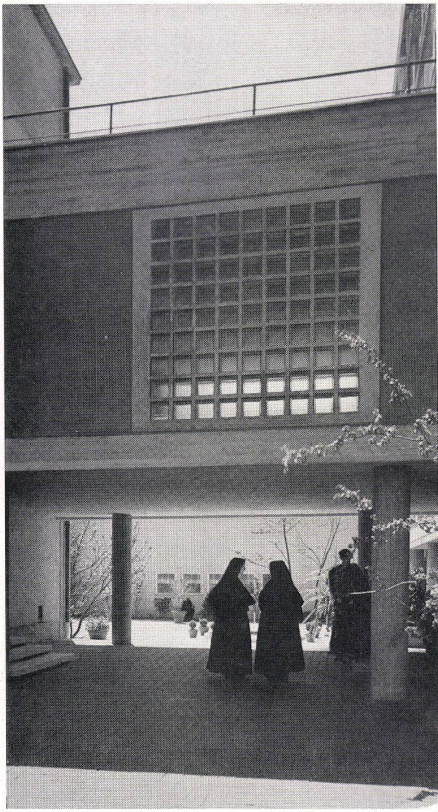
Mädchenwohnheim mit zirka 150 Plätzen, Schwesternklausur für zirka 45 Schwestern, Kirche, Kindergarten, Kinderhort und Handarbeitsschule.

Die Lage in einem unschönen, gemischtgewerblichen Wohnviertel der Innenstadt legte den Gedanken nahe, in dieser Baugruppe auch nach außen zum Ausdruck zu bringen, daß ihr Inhalt sich wesentlich unterscheidet von dem der angrenzenden Wohnbebauung, daß es sich um einen klösterlichen Bezirk handelt, der bei aller Weltoffenheit eine gewisse Distanz zur Straße wahren möchte, sich aber andererseits nicht scheut, zu zeigen, was er ist. Im Gegensatz zu der Anlage vor dem Kriege wurde daher die Klosterkirche an die Straße gestellt, etwa 5 m hinter die Baulinie. Die Wohngebäude, also das achtstöckige Mädchenwohnheim und die vierstöckige Schwesternklausur, wurden von der Straße abgedreht und einem begrünten und gepflasterten Innenhof zugeordnet. An ihrem Südeinde werden die beiden Wohngebäude verbunden durch den niedrigen Wirtschaftstrakt mit Küche, Schwesternrefektorium, Wäscherei, Bügelraum usw. und so der Wohnhof geschlossen. Am verbleibenden südlichen Grundstücksteil liegen die Kindertagesstätten.

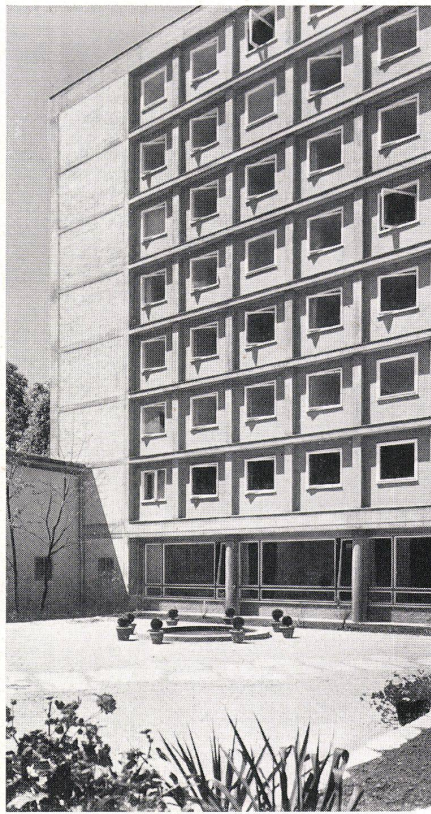
Konstruktion

Mädchenheim: Sichtbetonskelett, ausgefacht mit Hebel-Gasbetonplatten, verputzt, größere





1



2



3

geschlossene Wandflächen ausgefacht mit Hartbrandziegelmauerwerk. Dach als Terrasse mit »Gartenmannbelag« ausgebildet.

Schwesternhaus: Mischkonstruktion, teils Sichtbetonskelett, teils Hartbrandziegelmauerwerk geschlämmt. Dach: flacher Holzdachstuhl mit Blechabdeckung.

Kirche: Sichtbetonskelett mit geschlämmtem Ziegelmauerwerk ausgefacht. Dach: Betonschalenskonstruktion, kupfergedeckt.

Der Kirchenraum erhält sein Hauptlicht durch ein großes Dachfenster über dem Altar, der als geistiger Mittelpunkt des Raumes freistehend aus dunklem Basalt von den Bildhauern König und Reidl, Landshut, ausgeführt wurde. Da hier versus populum zelebriert wird, mußte das Tabernakel getrennt vom Altar an der Rückwand untergebracht werden. Dies konnte jedoch, um die bestehenden kirchlichen Vorschriften zu erfüllen, nur in Verbindung mit einem kleinen Sakramentsaltar geschehen. Tabernakel und Sakramentsaltar wurden von Prof. Heinrich Kirchner, München, gestaltet und in Bronze gegossen. Zu beiden Seiten des Altars befindet sich, abgegrenzt durch zwei niedrige Betongitter, der Schwesternchor. Die Betongitter stammen von Blasius Gerg, München. Als einzige und zentrale Christusdarstellung dieser Kirche wurde von Prof. Karl Knappe, München, ein Natursteinmosaik gefertigt. Die beschlagenen Kirchenportale und Gitter sind von Herbert Altmann, München.

1
Blick in den Durchgang mit dem Eingang zur Kirche links und dem Hochbau des Mädchenheims rechts.

Vue du passage.

View of the passage.

2
Hofansicht des Hochbaues des Mädchenheims. Links davon schließt sich der Trakt mit den Wirtschaftsräumen an.

Vue du bâtiment élevé du home de jeunes filles, pris de la cour.

Point house of the girls' home (view from the courtyard).

3
Teilansicht des Kircheninnern mit der schalungsrohen Betonkonstruktion.

Vue partielle de l'intérieur de l'église.

Partial view of the church interior.